(19) Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets

(11) Veröffentlichungsnummer: **0 135 141**
A3

(12) EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **84109660.5**

(22) Anmeldetag: **14.08.84**

(51) Int. Cl.⁴: **E 04 C 5/18**

(30) Priorität: **23.08.83 DE 3330339**
20.07.84 DE 3426716

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung: **27.03.85**
Patentblatt 85/13

(84) Benannte Vertragsstaaten: **AT BE CH FR GB IT LI NL SE**

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten Recherchenberichts: **05.06.85 Patentblatt 85/23**

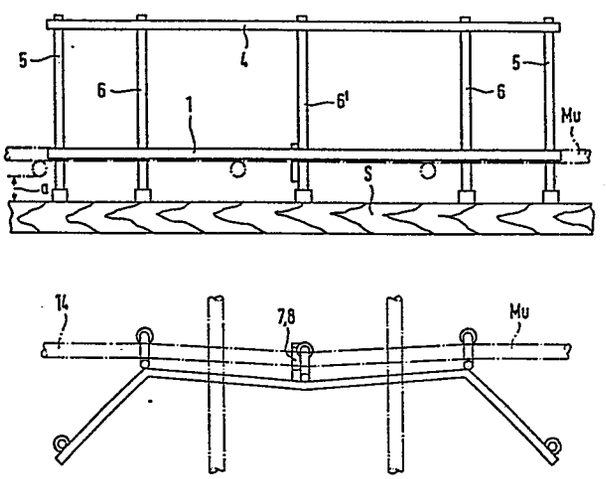
(71) Anmelder: **Dreizler, Selma, Ringstrasse 81, D-7066 Baltmannsweiler (DE)**

(72) Erfinder: **Dreizler, Selma, Ringstrasse 81, D-7066 Baltmannsweiler (DE)**

(74) Vertreter: **Villinger, Franz, Dipl.-Ing., Hohenstaufenstrasse 16, D-7321 Börtlingen über Göppingen (DE)**

(54) Abstandshalter für Bewehrungen.

(57) Die Erfindung betrifft einen Abstandshalter für Bewehrungen, insbesondere für in horizontaler Lage in Betonbauteile einzubauende Stahlarmierungen. Derartige Abstandshalter wurden schon als aus mehreren Stand- und Stütz-Beinen (5, 6, 6') mit horizontalen Verbindungsstäben (1, 4) bestehende und mit hakenförmigen Aufnehmern versehene dreidimensionale Formteile ausgeführt. Diese sind dazu bestimmt, eine untere auf eine Schalung aufgelegte Armierungsmatte (Mu) in einen vorgesehenen Abstand (a) von der Schalung (s) anzuheben, gleichzeitig als Auflager für eine zweite – obere – Armierungsmatte zu dienen und beide Matten während des Einbringens von Beton in ihrer richtigen Lage gegenüber der Schalung (s) zu halten. Erfindungsgemäß ist an einem – vorzugsweise mittleren – Standbein (6') der Abstandshalter ein hakenförmiger Aufnehmer (7) mit einseitig wirkendem Sperrelement (8) angebracht, der im Zusammenwirken mit den benachbarten Standbeinen (6) angeordneten Auflagern einen Stab (14) der unteren Armierungsmatte (Mu) nach dem Erfassen mit um ca. 90° gekippter Lage und dem Aufrichten in etwa vertikale Lage der Standbeine (5, 6, 6') ein besonders leichtes Verbringen der Armierungsmatte (Mu) und ihr sicheres Halten der Matten in ihrer vorgesehenen Einbau-Lage gewährleistet.



EP 0 135 141 A3

Europäisches Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0135141
Nummer der Anmeldung

EP 84 10 9660

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE

Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
A	BE-A- 844 230 (MULLER et al.) * Seite 4, Absätze 4,5; Figuren 1,3 *	1	E 04 C 5/18
A	GB-A- 941 194 (CENTRAL ELECTRICITY GENERATING BOARD) * Seite 2, Zeilen 55-71, 108-111; Figuren 1,2,3 *	1	
A	DE-A-2 303 880 (TEPALIA) * Seite 10, Absatz 1; Figuren 1-5 *	1,2	

RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
E 04 C E 01 C

Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.

Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer
DEN HAAG	18-02-1985	HENDRICKX

KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN

X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie
A : technologischer Hintergrund
O : nichtschriftliche Offenbarung
P : Zwischenliteratur
T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze

E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist
D : in der Anmeldung angeführtes Dokument
L : aus andern Gründen angeführtes Dokument

& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument